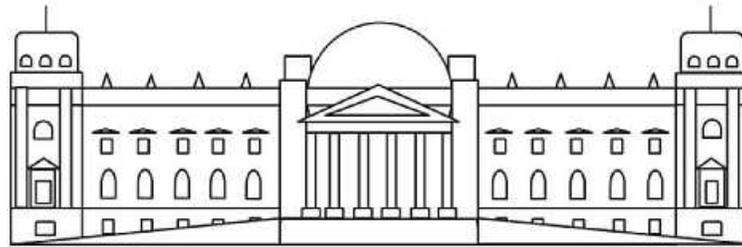


MITTEILUNGSBLATT

Ausgabe 38 · 23. September 2021



Bundestagswahl 2021

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am kommenden **Sonntag, 26. September 2021**, entscheiden **Sie** über die Zusammensetzung des 20. Deutschen Bundestags.

Bei der Bundestagswahl haben Sie **zwei Stimmen**. Mit Ihrer Erststimme können Sie bestimmen, welche Kandidatin oder welcher Kandidat unseren Wahlkreis in Berlin vertreten soll. Mit Ihrer Zweitstimme entscheiden Sie über die Sitzverteilung der Parteien im Bundestag.

Unsere Demokratie lebt von der aktiven Teilhabe und dem Engagement der Bürgerinnen und Bürger. Deshalb bitte ich Sie, von Ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen und Ihre Stimme abzugeben. Sie können mitentscheiden, wer unser Land in den kommenden vier Jahren regieren wird.

Jede Stimme ist wichtig. Auch auf Ihre Stimme kommt es an.

Die Wahlhandlung beginnt um 08:00 Uhr und endet um 18:00 Uhr. Das für Sie richtige Wahllokal entnehmen Sie bitte Ihrer Wahlbenachrichtigung. Bitte bringen Sie diese sowie Ihren gültigen Personalausweis bzw. Reisepass zur Wahl mit. Sollten Sie Ihre Wahlbenachrichtigung nicht mehr haben, ist die Vorlage eines Ausweisdokuments zwingend erforderlich.

Zur Kennzeichnung des Stimmzettels dürfen Sie gerne auch Ihren eigenen Kugelschreiber mitbringen, desinfizierte Kugelschreiber werden Ihnen aber auch gestellt.

Zur Wahrung der Hygiene- und Abstandsregelungen ist in den Wahlgebäuden sowie den Wahllokalen während der gesamten Wahlhandlung ein Mund-Nasen-Schutz zu tragen. Dieser muss mindestens die Anforderungen einer medizinischen Maske erfüllen.

Wir möchten Sie eindringlich bitten, nicht an der Urnenwahl in einem Wahllokal teilzunehmen, sollten sich bei Ihnen Anzeichen einer Corona-Virusinfektion, z.B. Atemnot, neu auftretender Husten, Fieber, Geschmacks- oder Geruchsverlust, zeigen.

Sie haben noch bis Freitag, 24. September 2021, 18:00 Uhr, die Möglichkeit, in den Bürgerbüros **Briefwahl** zu beantragen (Hinweis: Freitag ab 13:00 Uhr nur noch im Rathaus Königsbach).

Im Falle einer plötzlichen Erkrankung kann auch noch am Wahltag bis 15:00 Uhr im Rathaus Königsbach Briefwahl beantragt werden.

Sollten Sie Briefwahl beantragt haben, denken Sie daran, dass der rote Wahlbrief rechtzeitig am Sonntag bis 18:00 Uhr beim Briefwahlvorstand (Festhalle Königsbach, Ankerstr. 11) bzw. auf der auf dem Umschlag angegebenen Anschrift (**Rathaus Königsbach**) eingegangen sein muss.

Gemeinde Königsbach-Stein

Heiko Genthner
Bürgermeister

Ein Muster-Stimmzettel ist im Innenteil abgebildet.

Unser Königsbach-Stein grüner und schöner gestalten

Die grünen Inseln, verwaiste Grünflächen,
Straßen und Wege miteinander pflegen.

**Diese Veranstaltung, geplant für Samstag,
den 25.09.2021, kann leider nicht, wie
vorgesehen, stattfinden.**

**Wir geben das Ziel nicht auf, wir gehen
einen anderen Weg.**

- Haben Sie Lust und Interesse an einer Baumscheiben- / Straßen-Patenschaft?
- Haben Sie noch andere Ideen, wie wir miteinander unsere grünen Inseln, verwaisten Grünflächen, Straßen und Wege pflegen und gestalten können?

Ja? Dann melden Sie sich bitte bei Frau Bruder.
E-Mail: bruder@koenigsbach-Stein.de,
Telefon 3008 158

Zwei Tage voller Reitsport

Reitertage bei der Wiesenmühle

Jede Menge Reitsport ist am kommenden Wochenende auf dem **Reitplatz neben der Wiesenmühle** in Stein geboten, wenn dort zum elften Mal die breitensportlichen Reitertage des Reit- und Rittvereins Gengenbachtal über die Bühne gehen. **Zahlreiche Wettbewerbe** stehen auf dem

Programm, unter anderem
Dressurreiter-,
Stil-Spring- und
Führzügel-

Wettbewerbe. Los geht es **Samstag, 25. September, um 10.30 Uhr** und am **Sonntag, 26. September, um 10 Uhr**. Am Sonntag werfen sich ab 12 Uhr bei der **Kostüm-Dressur-Kür** sowohl Reiter als auch Pferde in Schale, am Samstag müssen ab 18.30 Uhr beim **Jump and Run** nicht nur die Pferde springend Hindernisse überwinden, sondern auch Läufer in einem Parcours ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen. Insgesamt gibt es für die Reitertage **bereits jetzt mehr als 170 Starts**. Für das **leibliche Wohl** wird wie immer bestens gesorgt sein.

**Zuschauer sind auch dieses Jahr
wieder sehr willkommen.**

Die Veranstaltung findet wie auch schon im Vorjahr unter Einhaltung der aktuell gültigen Corona-Regeln statt.

Weitere Informationen:
www.ritterspiele-koenigsbach-stein.de

Text und Gestaltung: Nico Roller

Bildungszentrum bietet Schülern nun einen professionellen Wasserspender

■ Frisch, kostenlos und gesund

Hingehen, Flasche unterstellen und jederzeit kostenlos und in unbegrenzter Menge ein gesundes Getränk bekommen: Am Königsbacher Bildungszentrum geht das. Ab dem neuen Schuljahr gibt es dort für Gymnasiasten und Realschüler einen professionellen Wasserspender, den der Schulverband und die Stadtwerke Bretten installiert haben. Er steht im Untergeschoss direkt neben der Bäckertheke des Gymnasiums und liefert auf Knopfdruck an drei Auslassstellen kostenlos gekühltes Wasser: wahlweise still oder sprudelnd. Der Wasserspender ist an das Leitungsnetz angeschlossen und erfüllt hohe hygienische Ansprüche, weil er ursprünglich für den Einsatz in Krankenhäusern entworfen worden ist. Für sauberes Wasser sorgen unter anderem ein Aktivkohlefilter und ein nachgelagerter Hohlfasermembranfilter. Der Auslaufhahn ist nicht nur hydrophob, sondern auch antimikrobiell beschichtet.

Ein Modell, mit dem die Stadtwerke Bretten bisher nur gute Erfahrungen gemacht haben. Geschäftsführer Stefan Kleck erklärt, in Bretten habe man bereits in allen weiterführenden Schulen Wasserspender aufgestellt und die Schüler hätten sie sofort angenommen. „Es gibt wirklich nichts Besseres.“ Einer Spende der Stadtwerke sei Dank, erhalten in Königsbach nach und nach alle Schüler des Gymnasiums und der Realschule kostenlos eine Trinkflasche. Sie ist robust, enthält keine Weichmacher und entspricht allen lebensmittelrechtlichen Ansprüchen. Sauber gemacht werden kann sie bei 60 Grad Celcius in einer handelsüblichen Spülmaschine. Am Gymnasium sorgt künftig der Förderverein dafür, dass auch in den kommenden Jahren alle neuen Fünftklässler eine Flasche erhalten. „Das ist ein Projekt,

von dem alle profitieren können“, betont die stellvertretende Vereinsvorsitzende Dominique Schünhof. Alle Beteiligten sind sich einig, wie wichtig es ist, ausreichend Flüssigkeit zu sich zu nehmen. Sie hoffen, dass der Wasserspender rege genutzt wird. Die Chancen dafür stehen jedenfalls gut: Viele Schüler hätten schon gefragt, wann er endlich in Betrieb gehe, erzählt Lara Bauch, Schülersprecherin am Gymnasium. ■ – Nico Roller



Auf Knopfdruck: Schülersprecherin Lara Bauch probiert den Wasserspender aus, über den sich auch die Schulleiter Dieter König und Hartmut Westje-Bachmann (von links) freuen. (rol)

Verkaufsoffener Sonntag in Königsbach ABGESAGT

■ Die Königsbacher Gewerbetreibenden haben sich nach reiflicher Überlegung dazu entschlossen, ihren für Oktober geplanten verkaufsoffenen Sonntag dieses Jahr noch einmal abzusagen.

Sie hoffen gemeinsam mit allen treuen Besuchern aus nah und fern und mit allen anderen Mitwirkenden darauf, dass im nächsten Jahr wieder eine Durchführung in entspannter Einkaufs- und Event-Atmosphäre möglich ist.

Bis dahin wünschen sie allen Einwohnern alles Gute und freuen sich über Ihre Besuche in den örtlichen Geschäften zu den üblichen Öffnungszeiten unter der Woche. ■



Steiner OGV hält weiter durch

■ *Zahlreiche Ehrungen bei Jahreshauptversammlung / Günter Merkle verlässt die Verwaltung*

Die Jahreshauptversammlung hat im vergangenen Jahr noch wie geplant stattfinden können, ebenso der Winterschnittkurs, die Obstbaumpflege, der Streuobstpflgetag und ein Vortrag zum Thema Rosen. Doch dann war Mitte März auch beim Steiner Obst- und Gartenbauverein (OGV) erst einmal Schluss: Schnittkurse, das Sommerfest, der Ausflug und das sonntagmorgendliche Beratungsangebot zu Obst- und Gartenbauthemen mussten wegen der Corona-Krise ausfallen. Dennoch hat der Verein das Beste aus der Situation gemacht und nicht aufgegeben. Vorsitzender Gerhard Hofsäß berichtete bei der Jahreshauptversammlung von monatlichen Arbeitseinsätzen zur Pflege und Instandhaltung des Vereinsheims, von der Teilnahme an virtuellen Seminaren, von der Obstbaumbestellung und von einer Aktion, bei der der Verein im Heynlinkindergarten und im Kindergarten „Storchennest“ mit einer kleinen Kelteranlage „mit Hilfe und voller Begeisterung der Kinder“ frischen Apfelsaft gepresst hat. Hofsäß sagte, 2020 sei das dritte trockene Jahr in Folge gewesen. Dennoch habe man eine gute Obsternte verzeichnen und sie an fünf vollen Samstagen in der Alten Kelter in Stein zu Saft und Most verarbeiten können. Bei den Wahlen wurde er ebenso einstimmig in seinem Amt bestätigt wie die Beisitzer Walter Hutmacher und Hannes Klier. Neu als Beisitzer gewählt wurde Mike Wirth. Neuer Kassier ist Michael Graupner, der damit die Nachfolge von Günter Merkle antritt. Merkle war 40 Jahre in der Verwaltung des Vereins aktiv, zunächst sieben Jahre als Beisitzer und seit 1988 als Kassier. Ein herausragendes ehrenamtliches Engagement, für das ihm nun die bronzenne Medaille des Landesverbands verliehen wurde. Weil sie bereits seit zehn Jahren in der Verwaltung aktiv sind, wurden Ingrid Hanser und Harry Faaß geehrt. Für 60 Jahre Vereinstreue wurden Dieter Reichenbach, Karl Mössner und Heinz Weinbrecht ausgezeichnet. Jürgen Kunzmann, Gottfried Schittek und Hans Weinbrecht sind bereits seit 40 Jahren Mitglied im Steiner Obst- und Gartenbauverein, Adrian Roser, Gerd Fränkle, Thomas Nagel und Ernst Fuchs seit 25 Jahren. ■ – Nico Roller



Hohe Auszeichnung: Günter Merke (Mitte) erhielt vom stellvertretenden Kreisverbandsvorsitzenden Claus Sarnecki (rechts) und dem Steiner OGV-Vorsitzenden Gerhard Hofsäß die bronzenne Medaille. (rol)



Die Geehrten mit Claus Sarnecki (links) und Gerhard Hofsäß (rechts). (rol)

Dreistufiges Warnsystem ab 16. September 2021

Ab **16. September 2021** tritt ein dreistufiges Warnsystem in Kraft. Dies bedeutet, dass es strengere Regelungen bei abzeichnender Überlastung der Krankenhäuser geben wird.

Warnstufe: Die Warnstufe wird ausgerufen, wenn die **Hospitalisierungsinzidenz** an fünf Werktagen in Folge den Wert von **8,0** erreicht oder überschreitet oder die Auslastung der **Intensivbetten** in Baden-Württemberg an zwei aufeinanderfolgenden Werktagen den Wert von **250** erreicht oder überschreitet.

Alarmstufe: Die Alarmstufe wird ausgerufen, wenn die **Hospitalisierungsinzidenz** an fünf Werktagen in Folge den Wert von **12,0** erreicht oder überschreitet oder die Auslastung der **Intensivbetten** in Baden-Württemberg an zwei aufeinanderfolgenden Werktagen den Wert von **390** erreicht oder überschreitet.

Stand: 15. September 2021 – weitere Informationen, Inzidenzen und FAQ auf [Baden-Württemberg.de](https://www.baden-wuerttemberg.de)

Grundsätzlich gilt:

- 
Abstand halten
- 
Hygiene praktizieren
- 
Medizinische Maske tragen
- 
Corona-App nutzen
- 
Regelmäßig lüften

Medizinische Maskenpflicht ab 6 Jahre bleibt weiterhin bestehen.

- Ausnahmen:**
- » Kinder bis einschließlich 5 Jahre
 - » Personen, die aus gesundheitlichen Gründen keine Maske tragen können (ärztliche Bescheinigung notwendig)
 - » In geschlossenen Räumen bei privaten Treffen, privaten Feiern, in der Gastronomie, Kantinen, Mensen und Cafeterien während des Essens und Trinkens und beim Sport treiben
 - » Im Freien nur dann, wenn der Mindestabstand von 1,5 Metern zu anderen Personen dauerhaft eingehalten werden kann

Ausnahmen von der PCR-Pflicht und 2G-Beschränkung

- » Kinder bis einschließlich 5 Jahre
- » Kinder bis einschließlich sieben Jahre, die noch nicht eingeschult sind
- » Grundschüler*innen, Schüler*innen eines sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentrums, einer auf der Grundschule aufbauenden Schule oder einer beruflichen Schule (Testing in der Schule)
- » Personen bis einschließlich 17 Jahre, die nicht mehr zur Schule gehen (negativer Antigen-Test erforderlich)
- » Personen, die sich aus medizinischen Gründen nicht impfen lassen können (ärztlicher Nachweis notwendig, negativer Antigen-Test erforderlich)
- » Personen, für die es keine allgemeine Impfpflichtempfehlung der Ständigen Impfkommission (STIKO) gibt (negativer Antigen-Test erforderlich)
- » Schwangere und Stillende, da es für diese Gruppen erst seit dem 10. September 2021 eine Impfpflichtempfehlung der STIKO gibt (negativer Antigen-Test erforderlich)

Nachweis von Impfung und Tests

Veranstalter*innen sind zur Überprüfung der Corona-Tests und Nachweise verpflichtet. Eine Plausibilitätskontrolle, durch Vorlage des Impfpasses oder des QR Codes in der App, des 3G-Status ist ausreichend.

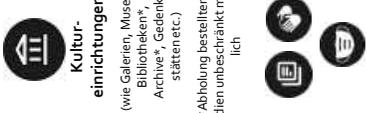
Legende

- 
Nachweislich geimpft, genesen oder getestet (vermerkt wenn PCR-Test erforderlich ist)
- 
Nachweislich geimpft oder genesen
- 
Regelungen der Maskenpflicht beachten
- 
Datenverarbeitung erforderlich
- 
Hygienekonzept erforderlich

Lebensbereiche	Basisstufe	Warnstufe	Alarmstufe
 Private Zusammenkünfte und private Veranstaltungen (wie Geburtstage, Hochzeitsfeiern etc.) Ohne Abstandsgebot	Ohne weitere Regelungen oder Beschränkung der Personenanzahl	1 Haushalt plus 5 weitere Personen	1 Haushalt plus 1 weitere Person
 Öffentliche Veranstaltungen (wie Theater, Oper, Konzert, Stadtfest, Betriebs- und Vereinsfeiern etc.)	In geschlossenen Räumen: 3G Im Freien: Ab 5000 Personen einhaltung des Mindestabstands 3G	In geschlossenen Räumen: 3G nur PCR-Test Im Freien: 3G	2G



Lebensbereiche	Basisstufe	Warnstufe	Alarmstufe
 Messen, Ausstellungen, Kongresse	In geschlossenen Räumen: 3G	In geschlossenen Räumen: 3G nur PCR-Test	2G
	Im Freien: Ohne weitere Regelungen	Im Freien: 3G	
 Gastronomie und Vergnügungstenden (wie Restaurants, Kneipen, Imbisse, Spielhallen etc.)	In geschlossenen Räumen: 3G	In geschlossenen Räumen: 3G nur PCR-Test	2G
	Im Freien: Ohne weitere Regelungen	Im Freien: 3G	
 Betriebskantinen, Mensen (Regelung nur für externe Personen)	In geschlossenen Räumen: 3G	In geschlossenen Räumen: 3G nur PCR-Test	2G
	Im Freien: Ohne weitere Regelungen	Im Freien: 3G	
 Freizeiteinrichtungen (wie Freizeiparks, Sportstätten, Bäder, Saunen etc.)	In geschlossenen Räumen: 3G	In geschlossenen Räumen: 3G nur PCR-Test	2G
	Im Freien: Ohne weitere Regelungen	Im Freien: 3G	

Lebensbereiche	Basisstufe	Warnstufe	Alarmstufe
 Öffentliche Verkehrsmittel	In geschlossenen Räumen: 3G	Ohne weitere Regelungen	
	Im Freien: Ohne weitere Regelungen	In geschlossenen Räumen: 3G nur PCR-Test	2G Ausnahme: Bibliotheken und Archive mit PCR-Test
 Kultur-einrichtungen (wie Galerien, Museen, Bibliotheken* Archive* Gedenkstätten etc.) *Abholung bestellter Medien unbeschränkt möglich	In geschlossenen Räumen: 3G	Ohne weitere Regelungen	
	Im Freien: Ohne weitere Regelungen	Im Freien: 3G	2G Ausnahme: Bibliotheken und Archive mit PCR-Test
 Religiöse Veranstaltungen	Ohne weitere Regelungen	Ohne weitere Regelungen	
	Erneuter Test alle 3 Tage	Erneuter Test alle 3 Tage	Erneuter Test (PCR oder Antigen) alle 3 Tage
 Beherbergung	Erneuter Test alle 3 Tage	Erneuter Test alle 3 Tage	Erneuter Test (PCR oder Antigen) alle 3 Tage
	Erneuter Test alle 3 Tage	Erneuter Test alle 3 Tage	Erneuter Test (PCR oder Antigen) alle 3 Tage

Lebensbereiche	Basisstufe	Warnstufe	Alarmstufe
 Außerschulische Bildung (wie VHS-Kurse, Musikschulen, Kunst- und Jugendkunstschulen)    	In geschlossenen Räumen: 	In geschlossenen Räumen:  nur PCR-Test	
	Im Freien: Ohne weitere Regelungen	Im Freien: 	
 Bildung (wie berufliche Ausbildung, Fahr-, Flug- und Bootsschulen, Sprach- und Integrationskurse)    	Ohne weitere Regelungen	 bei mehrtägigen Veranstaltungen erneuter Test alle 3 Tage	
	In geschlossenen Räumen: 	In geschlossenen Räumen:  nur PCR-Test	Im Freien: 
 Sport    	Ohne weitere Regelungen	In geschlossenen Räumen: 	
	In geschlossenen Räumen: 	Im Freien: Ohne weitere Regelungen	Im Freien: 



Lebensbereiche	Basisstufe	Warnstufe	Alarmstufe
 Körpermaße Dienstleistungen Ausgenommen sind Logopädie, Physio- und Ergotherapie etc.    		 nur PCR-Test	
	In geschlossenen Räumen: 	In geschlossenen Räumen:  nur PCR-Test	Im Freien: 
 Touristischer Verkehr (wie Schifffahrten, Seilbahnen, Busreisen etc.)    	Im Freien: Ohne weitere Regelungen	Ohne weitere Regelungen	
	In geschlossenen Räumen: 	Ohne weitere Regelungen	Ohne weitere Regelungen
 Einzelhandel (auch Flohmärkte)    	In geschlossenen Räumen: 	In geschlossenen Räumen:  nur PCR-Test	
	Im Freien: Ohne weitere Regelungen	Im Freien: Ohne weitere Regelungen	Im Freien: Ohne weitere Regelungen



Lebensbereiche	Diskotheken Ausnahmen für nicht impffähige Personen und Schüler*innen gelten nicht 	Prostitutions- stätten 	Basisstufe	In geschlossenen Räumen: 3G nur PCR-Test	Im Freien: wie öffentliche Veranstaltungen	3G
			Warnstufe	2G	Im Freien: wie öffentliche Veranstaltungen	3G nur PCR-Test
Alarmstufe				2G		2G



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



Wichtige Informationen zur Durchführung der Bundestagswahl unter Corona

Aufgrund der Corona-Pandemie findet auch diese Wahl unter erhöhten Hygienestandards statt. Bitte planen Sie genügend Zeit für die Stimmabgabe in Ihrem Wahllokal ein, da es durch die nachfolgend beschriebenen Hygienebestimmungen zu Wartezeiten kommen kann.

Falls Sie Symptome haben, die auf eine Corona-Infektion hinweisen, wie z.B. Atemnot, neu auftretender Husten, Fieber, Geschmacks- oder Geruchsverlust, haben Sie keinen Zutritt zum Wahllokal. Dasselbe gilt auch, wenn Sie sich in Quarantäne befinden.

Wählerinnen und Wähler, die sich ohne Vorlage eines Attests weigern, zumindest einen medizinischen Mund-Nasen-Schutz zu tragen, sind gemäß der aktuellen Corona-Verordnung nicht zur Wahl im Wahllokal zugelassen und können am Wahltag auch keine Briefwahl mehr beantragen.

Für die Stimmabgabe ist folgendes zu beachten:

- Zur Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln wird der Zutritt zu den Wahllokalen in einem ersten Schritt bereits an den Gebäudeeingängen begrenzt (Einlasskontrolle). Die maximale Anzahl an Wählern innerhalb der jeweiligen Wahlgebäude wird entsprechend den örtlichen Gegebenheiten limitiert.
- In allen Gebäuden, in denen Wahlräume untergebracht sind, gilt die Maskenpflicht, d.h., es ist mindestens ein medizinischer Mund-Nasen-Schutz zu tragen. Dies gilt sowohl für die

Wählerinnen und Wähler, wie aber auch für die Mitglieder der Wahlvorstände und den Hilfskräften.

Bringen Sie daher bitte Ihre eigenen Masken mit!

- Wahlbeobachter, die sich aufgrund des Öffentlichkeitsgrundsatzes im Wahllokal aufhalten, müssen ihre Daten zur Kontaktnachverfolgung angeben und eine medizinische Maske tragen.
- Für Personen, die nachweislich von der Pflicht zum Tragen einer Maske befreit sind, gilt in den Wahllokalen eine maximale Aufenthaltsdauer von 15 Minuten, jeweils für die Zeit von 08:00 bis 13:00 Uhr, von 13:00 bis 18:00 Uhr und ab 18:00 Uhr.
- Für diese Personen gilt ein Mindestabstand von 2 Metern zu den Mitgliedern des Wahlvorstands und den Hilfskräften.
- In allen Wahllokalen steht Handdesinfektionsmittel zur Verfügung. Bitte nutzen Sie dies beim Betreten des Wahlraumes.
- Im Rathaus Königsbach gilt ein „Einbahnstraßensystem“:
Zugang über den Eingang Marktplatz
Ausgang über die Leopoldstraße
- Die Wahlräume werden nach den örtlichen Gegebenheiten regelmäßig ausreichend belüftet.
- Oberflächen, etwa von Türgriffen, Wahlkabinen und Stiften, werden regelmäßig durch die Wahlhelferinnen und Wahlhelfer gereinigt.
- Zur Kennzeichnung des Stimmzettels dürfen Sie gerne Ihren eigenen Kugelschreiber verwenden.
- Einzelheiten zur Stimmabgabe können Sie den Erläuterungen auf dem in diesem Mitteilungsblatt abgedruckten Stimmzettelmuster entnehmen.

Bringen Sie zur Urnenwahl Ihre Wahlbenachrichtigung sowie möglichst auch ein Ausweisdokument mit. Achten Sie auch darauf, dass Sie sich im richtigen Wahllokal befinden. Wo dieses ist, können Sie Ihrer Wahlbenachrichtigung entnehmen.

Stimmzettel

für die Wahl zum Deutschen Bundestag im Wahlkreis 279 Pforzheim
am 26. September 2021

Sie haben 2 Stimmen

hier 1 Stimme
für die Wahl
eines/einer Wahlkreis-
abgeordneten

hier 1 Stimme
für die Wahl
einer Landesliste (Partei)
- maßgebende Stimme für die Verteilung der
Sitze insgesamt auf die einzelnen Parteien -

Erststimme		Zweitstimme	
1 Krichbaum, Gunther MdB Pforzheim	<input type="radio"/> CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands	<input type="radio"/> CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands	1
2 Mast, Katja MdB, Bismarckstr. Pforzheim	<input type="radio"/> SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands	<input type="radio"/> SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands	2
3 Aeffner, Stephanie Landes-Behinderterbeauftragte Eppelheim	<input type="radio"/> GRÜNE BUNDES 90/DIE GRÜNEN	<input type="radio"/> GRÜNE BUNDES 90/DIE GRÜNEN	3
4 Semet, Rainer Wirtschaftsjournalist Pforzheim	<input type="radio"/> FDP Freie Demokratische Partei	<input type="radio"/> FDP Freie Demokratische Partei	4
5 Zimmer, Diana Bürgermeisterin Pforzheim	<input type="radio"/> AfD Alternative für Deutschland	<input type="radio"/> AfD Alternative für Deutschland	5
6 Çelik, Matern Ersatzhandelskaufmann Pforzheim	<input type="radio"/> DIE LINKE DIE LINKE	<input type="radio"/> DIE LINKE DIE LINKE	6
7 Ebner, Matthias Dipl.-Wirtschaftsjournalist (FH) Tiefenbach	<input type="radio"/> Tierschutzpartei PARTEI MENSCH/UMWELT TIERSCHUTZ	<input type="radio"/> Tierschutz- partei PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ	7
8 Krenz, Alexander Wohnbauingenieur Pforzheim	<input type="radio"/> Die PARTEI Partei für Arbeit, Rechtstaat, Tierschutz, Elternförderung und sozialökonomische Initiative	<input type="radio"/> Die PARTEI Partei für Arbeit, Rechtstaat, Tierschutz, Elternförderung und sozialökonomische Initiative	8
9 Zeitler, Sabine Dipl.-Pädagogin Pforzheim	<input type="radio"/> FREIE WÄHLER FREIE WÄHLER	<input type="radio"/> FREIE WÄHLER FREIE WÄHLER	9
		<input type="radio"/> PIRATEN Piratenpartei Deutschland	10
		<input type="radio"/> ÖDP Ökologisch-Demokratische Partei / Familie und Umwelt	11
		<input type="radio"/> NPD Nationaldemokratische Partei Deutschlands	12
		<input type="radio"/> DiB Demokratie in Bewegung	13
		<input type="radio"/> MLPD Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands	14
		<input type="radio"/> DKP Deutsche Kommunistische Partei	15
16 Dufke, Susanne Selbstständige Ergänzungskraft	<input type="radio"/> dieBasis Basisdemokratische Partei Deutschland	<input type="radio"/> dieBasis Basisdemokratische Partei Deutschland	16
		<input type="radio"/> Bündnis C Christen für Deutschland	17
18 Kubisch, Andreas Mechatroniker Pforzheim	<input type="radio"/> BÜRGER- BEWEGUNG Bürgerbewegung für Fortschritt und Wandel	<input type="radio"/> BÜRGER- BEWE- GUNG Bürgerbewegung für Fortschritt und Wandel	18
		<input type="radio"/> BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	19
		<input type="radio"/> LIBERAL-KONSERVATIVE REIZPARTY	20
		<input type="radio"/> Die Huma- nisten Partei der Humanisten	21
		<input type="radio"/> Gesund- heitsfor- schung Partei für Gesundheitsforschung	22
		<input type="radio"/> Team Todenhöfer Die Gerechtigkeitspartei	23
		<input type="radio"/> Volt Volt Deutschland	24
25 Herrlinger, Siegmur IT-Spezialist für Medien und Kommunikation	<input type="radio"/> #Fortschrittliches Bündnis		

UMWELTECKE



Müllabfuhrtermine

SEPTEMBER	Tag	Restmüll / Bioabfall		Grüne Tonne		Recyclinghof		Sonstiges	
		□ S	● S	□ S	● S	□ S	● S	□ S	● S
	1 Mi		□ S 9:00-12:30						
	2 Do		● S 9:00-12:30						
	3 Fr			9:00-12:30	9:00-12:30				
	4 Sa			9:00-12:30	8:30-11:30				
	5 So								36. KW
	6 Mo								
	7 Di			14:00-17:30					
	8 Mi			14:00-17:30					E-Geräte*
	9 Do			14:00-17:30	14:00-17:30				
	10 Fr	X		14:00-17:30					
	11 Sa			13:00-16:00	13:00-16:00				
	12 So								37. KW
	13 Mo								
	14 Di								
	15 Mi			9:00-12:30					
	16 Do			9:00-12:30					
	17 Fr			9:00-12:30					
	18 Sa			8:30-11:30	8:30-11:30				
	19 So								38. KW
	20 Mo								
	21 Di			14:00-17:30					
	22 Mi			14:00-17:30					
	23 Do			14:00-17:30					
	24 Fr	X		14:00-17:30	14:00-17:30				
	25 Sa			13:00-16:00	13:00-16:00				
	26 So								39. KW
	27 Mo			□ K					
	28 Di			● K					
	29 Mi			□ S 9:00-12:30					
	30 Do			● S 9:00-12:30					

* Kühl-, Elektrogroßgeräte und Sperrmüll werden auf Anforderung entsorgt.
Bitte 10 Tage vorher beim Rathaus anmelden.

Standort Recyclinghof
Königsbach: Remchinger Straße, vor der Kläranlage
Neuligen: Ortsrand Bauschlott, Hinten auf der Hub

Abholung der Kühlgeräte

Abholung der Kühlgeräte, Herde, Fernseher und des Sperrmülls:
Die Kühlgeräte, Herde, Fernseher und der Sperrmüll werden
nur auf Abruf entsorgt.

Hierfür bitte mindestens 10 Tage vorher beim Rathaus OT Stein,
Tel. 30 08-154, oder OT Königsbach, Tel. 30 08-152 die Entsorgungsschecks beantragen.

Nächster Termin zur Abholung von Elektro-Großgeräten:
Dienstag, 05. Oktober 2021.

Weitere Infos erhalten Sie bei der Abfallberatung des Enzkreises,
Tel. 07231- 35 48 38, oder unter www.entsorgung-regional.de.

Zusätzlicher Service
Damit Sie jederzeit einen Überblick über die Mülltermine haben,
bieten wir als zusätzlichen Service den Erinnerungsservice per E-Mail:
Gut einen Tag vor dem Abfuhrtermin erhalten Sie eine kurze E-Mail,
vorausgesetzt, Sie haben sich auf unserer Internetseite für diesen Service
registrieren lassen. Surfen Sie doch mal rein unter: <http://www.koenigsbach-stein.de/abfall>.

NOTDIENSTE & SOZIALE DIENSTE UND EINRICHTUNGEN

NOTDIENSTE:

BEREITSCHAFTSDIENST BEI STÖRUNGEN

Wasserversorgung:

Stadtwerke Bretten, Tel. 07252 - 913 133

Notdienstnummer, Stadtwerke Bretten Tel. 07252 - 913 230

Strom: Tel. 0800 3 62 94 77

Erdgas: Tel. 0180 2 05 62 29

WICHTIGE RUFNUMMERN

Rettungsdienst und Feuerwehr Tel. 112

Polizei Notruf Tel. 110

DRK Krankentransport Tel. 19 222

Allgemeiner medizinischer Notfalldienst Tel. 116 117

ÄRZTLICHE NOTDIENSTE

Zahnärztlicher Notdienst Tel. 07231 - 37 37

Der Bereitschaftsdienst der Zahnärzte wird am Wochenende in der Zeit zwischen 10 und 12 Uhr über die Rufnummer vermittelt.

Zentrale Notfallpraxen Pforzheim Tel. 0180 / 51 92 92 18

Siloah, St. Trudpert Klinikum Tel. 07231 - 498-0

Wilferdinger Str. 67, 75179 Pforzheim

Montag, Dienstag, Donnerstag: 19 – 24 Uhr

Mittwoch: von 14 – 24 Uhr

Freitag 16 – 24 Uhr

Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8 – 24 Uhr

Kinder- und Jugendärztlicher

Notdienst Tel. 07231 - 9 69 29 69

Öffnungszeiten der Kinder-Notfallpraxis (NOKI) sind:

Mittwoch 15 – 20 Uhr, Freitag 16 – 20 Uhr,

Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8 – 20 Uhr

Tierärztlicher Notdienst

Notdienstnummer für den Raum Pforzheim Tel. 07231 - 133 29 66

BEREITSCHAFT DER APOTHEKEN

Nacht- und Notdienst jeweils von 8.30 bis 8.30 Uhr

Die nächstgelegene Notdienstapotheke erfahren Sie unter

Tel. 0800 0022833

Oder vom Handy: 22833

SOZIALE DIENSTE UND EINRICHTUNGEN:

Diakoniestation e.V. – mobiDik für Königsbach, Stein und Eisingen

Kranken- und Altenpflege, Hauswirtschaftliche Dienste, Nachbarschaftshilfe, Demenzgruppe

Goethestr. 4, Tel. 3 13 38 0

Beratung und Pflegedienstleitung: Manuela Schmidt

Einsatzleitung hauswirtschaftliche Dienste: Odette Kraus

Einsatzleitung Nachbarschaftshilfe: Sandra Eisele

Tagespflege Königsbach Tel. 31338-20

Träger: Ev. Krankenhilfsverein Königsbach e.V.

Goethestr. 4, Tamara Vaupel

Anlaufstelle – Hilfe in Lebenskrisen und bei Suizid-Gefahr

Tel. 0171 8025110

AIDS-Hilfe Pforzheim e.V. Tel. 07231 - 441110

Beratung zu HIV + AIDS, anderen sexuell übertragbaren Krankheiten, HIV-Test Tel. 07231 - 308 9580

Beratungsstelle für Hilfe im Alter Tel. 07232 - 313380
Büro Tagestätte Wilferdingen, Tel. 07232 - 3133717

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

Tel. 07231 - 308 70

KISTE – Hilfen für Kinder und Jugendliche von psychisch- und suchtkranken Eltern und mit Gewalterfahrung

bwlv-Zentrum Pforzheim Tel. 07231 - 1 39 4080

Fachstelle für psychisch kranke Menschen

Caritasverband e.V. Pforzheim

Familienhebammen/ Familienkinderkrankenpflegerinnen/

Heilpädagogische und Psychosoziale Begleitung

Tel. 07231-128 844

Deutsches Rotes Kreuz

Essen auf Rädern: Menü-Service für zu Hause Tel. 07231 - 373 - 240

Hausnotrufsystem: DRK Tel. 07231 - 373 285

DemenzZentrum westlicher Enzkreis Tel. 07231 - 308 5033

Beratung rund um das Thema Demenz, Gesprächskreis für Angehörige

Diakonie Pforzheim Tel. 07231 42865 - 0

Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/

Schwangerschaftskonfliktberatung

Frauenhaus Pforzheim Tel. 07231- 45763-0

Ambulanter Hospizdienst

westlicher Enzkreis e.V. Tel. 07236 - 279 9897

Verein für Lebensbeistand und Sterbebegleitung, Psychosoziale Begleitung, palliative Beratung

Homepage: <http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de>

Jugend-, Sucht- und Lebenshilfen,

Plan B gGmbH Tel. 07231 - 92277 0

Jugend- und Suchtberatung, Beratung und Behandlung für Jugendliche, Suchtgefährdete, Abhängige und deren Angehörige

Lebenshilfe für Menschen mit Behinderungen

Pforzheim/Enzkreis e.V. Tel. 07231 - 3804 - 38

Behinderten-Fahrdienst

Lilith- Beratungsstelle für Mädchen und Jungen

zum Schutz vor sexueller Gewalt Tel. 07231 - 353434

Pflegestützpunkt westlicher Enzkreis

Beratung rund um das Thema Pflege für alle Altersgruppen

Tel. 07231 - 308 5030

Pro familia Pforzheim e.V. Tel. 07231 - 6075860

Beratung rund um Schwanger- und Elternschaft, Sexualität, Partnerschaft, Familienplanung und Verhütung, Sexualpädagogik

Suchtberatungs- und Behandlungsstelle

Diakonische Suchthilfe Mittelbaden gGmbH Tel. 07231 - 778705-0

Alkohol-, Medikamenten-, Nikotin-, Glücksspielprobleme

Sterneninsel – ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst Pforzheim und Enzkreis Tel. 07231 - 8001008

<http://www.sterneninsel.com>

Tagesmütter Enztal e.V. Tel. 07041 8184711

www.Tagesmuetter-enztal.de

Telefon-Seelsorge Nordschwarzwald Tel. 07231 - 10 28 22

Wohnberatungsstelle - Kreisseniorat

Fachberatungsstelle Enzkreis Tel. 07231 – 3577 14

Wohnungsnotfallhilfe und Existenzsicherung

Tel. 07231 - 566 196 0

RUFNUMMERN DER GEMEINDEVERWALTUNG

ÖFFNUNGSZEITEN DER RATHÄUSER

Bürgerbüro Königsbach und Stein:

Mo. – Fr.: 7.30 – 13 Uhr, Mi.: 14 – 18 Uhr

Übrige Ämter:

Mo. – Fr.: 8 – 12 Uhr, Mi.: 16 – 18 Uhr

RUFNUMMERN

Bitte machen Sie von den Durchwahlen Gebrauch

Rathaus Königsbach, Marktstraße 15

Zentrale 07232/3008-0
FAX – Zentrale Verwaltung 07232/3008-199
E-Mail: info@koenigsbach-stein.de
Internet: www.koenigsbach-stein.de

Bürgermeister: Heiko Genthner 3008-100

Sekretariat:
Mitteilungsblatt, Vereinsförderung,
Vereinskontakte, Jubiläen Ariane Schäfer 3008-100
Netzwerk 60 Plus Michaela Bruder 3008-158

Hauptamt: Amtsleiterin Cordula Allgaier-Burghardt 3008-120

Abteilung Zentrale Verwaltung und Personal:

Personal, Ausbildung Christine Reimer 3008-121
Geschäftsstelle des
Gemeinderats, Wahlen Frank Schreck 3008-122
Janine Cordier 3008-128

Betriebliche Gesundheitsfürsorge,
Sommerferienprogramm Tobias Schindler 3008-123

**Koordinationsstelle für frühkindliche
Bildung und Erziehung:** Ute Dreier 3008-129

Schulverband Bildungszentrum Westlicher Enzkreis:
Geschäftsführerin Yvonne Hassmann 3008-126
Geschäftsstelle Dominika Dahn 3008-124

Abteilung Bürgerservice und Ordnung:
Abteilungsleiter, Dominik Laudamus 3008-150

Bevölkerungsschutz, Jagdpacht,
Ortspolizeibehörde, Umweltschutz

Standesamt Vanessa Frank 3008-157
Rentenversicherung, Werner Seifert 3008-161

Mo. + Di. + Do. + Fr. erreichbar

Bürgerbüro Königsbach:

Einwohner- und Meldewesen,
Fundbüro Ines Calin 3008-151
Gewerbe, Soziales Kerstin Demel 3008-152

Bürgerbüro Stein (Rathaus Stein, Marktplatz 6):

Einwohner- und Meldewesen,
Gewerbe, Soziales Katharina Maurer 3008-153
Rentenversicherung

für OT Stein Sandra Haas 3008-154
Vollzugsdienst Ernst Krämer

**Flüchtlings- u.
Integrationsbeauftragter** Ralf Schmidt 3008-159

Integrationsmanagerin Angelika Maier 3008-156
Feuerwehrverwaltung Sabine Roser-Rost 3008-155

Bauamt: Amtsleiter Thomas Brandl

Abteilung Bauverwaltung:

Stadtplanung, Sanierung,
Grundstücksangelegenheiten Thomas Brandl 3008-130
Gemeindeeigene Schulen,

Vergabe VOL Manuela Rebholz 3008-133
Rechnungsstellen für

Bauleistungen, Vergabe VOB,
Vorkaufsrecht Andrea Wilde 3008-132

Bauanträge, Wohnbauförderung,
Baulasten Benjamin Bodemer 3008-131

EDV Robin Sailer 3008-134
Schulsozialarbeit Rita Boob 0160/90932586

Abteilung Technik:

Abteilungsleiterin, Verträge, Techn. Baurecht, eigene
Bauprojekte, Förderprogramme Daniela Stadie 3008-140

Straßen-/Kanalbau, Hochwasserschutz,
Wasserversorgung, öff. Anlagen, Sven-Michael Thiel 3008-141

Hochbau für Gemeinde: Arie de Jongh 3008-144
Hochbau Schulverband N.N.

Gebäudemanagement,
Energiemanagement Martin Frey 3008-142

Mieten/Pachten,
Hallenbelegung Silke Prager 3008-145

Gebäudereinigung,
Friedhofswesen Katja Großmann 3008-143

Leiter Bauhof Stefan Giek 3008-147

Hausmeister: Rathaus Martin Theil 3008-148

Johannes-Schoch-Schule Ralf Zentner 31 15 72

Heynlinsschule Michael Schroth 31 18 91

RUFNUMMERN DES GEMEINDEVERWALTUNGS- VERBANDS KÄMPFELBACHTAL

Rathaus Stein, Marktplatz 6

Telefonzentrale 07232/3009-1
Fax 07232/3009-99

Verbandsvorsitzender:

Bürgermeister Thomas Karst 3811-14
Geschäftsführer Kevin Jost 3009-61

Kämmerei Saskia Rückriem 3009-57
Julia Rambach 3009-50

Petra Karst 3009-52
Tina Katz-Baricevic 3009-51

Janine Barocke-Kassay 3009-62
Cornelia Wiesner 3009-63

Steueramt Elke Faab 3009-55
Sandra Hausmann 3009-54

Kasse Jennifer Kellerman 3009-81
Karin Addai 3009-58

Janine Schütze 3009-56
Siegbert Lamprecht 3009-53

Manuela Philipp 3009-64
Christine Burkhardt 3009-64

Lohnbüro Wolfgang Karst 3009-59

Sprechzeiten: Mo. bis Fr.: 8 – 12 Uhr, Mi.: 14 – 18 Uhr

WEITERE WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Polizeiposten Königsbach-Stein, OT Stein 31 17 00
Revierförster:

Thilo Klotz 01 72 / 7 11 21 52 oder 0 70 43 / 9 50 79 43
Bezirksschornsteinfeger Sailer 0 72 52 / 8 60 27

Gemeindebücherei 31 20 71
Öffnungszeiten: Di.: 15 – 18 Uhr, Mi.: 10 – 12 Uhr,
Do.: 16 – 19 Uhr, Fr.: 15 – 18 Uhr

Kindertagesstätte Krebsbachwiesen, Königsbach 7 34 79 65
Kindertagesstätte Regenbogen, Königsbach 15 11

Kindertagesstätte Regenbogen „Kleines Haus“ 30 15 36
Kindertagesstätte Arche Noah, Königsbach 27 75

Heynlin-Kindertagesstätte, Stein 3 64 98 42
Kindergarten Storchennest, Stein 98 44

Johannes-Schoch-Schule Königsbach 25 63
Heynlinsschule Stein 25 64

Bildungszentrum:

Willy-Brandt-Realschule 30 65 - 210
Lise-Meitner-Gymnasium 30 65 - 100

Comenius-Förderschule 91 93
Pfarramt Königsbach 23 40 oder 01 76 / 81 03 39 44

Pfarramt Stein 3 64 01 26
Kath. Kirchengemeinde Kämpfelbachtal 0 72 31 / 1 39 49-0

Kläranlage Königsbach 65 44 oder 01 72 / 1 05 07 80
Recyclinghof Königsbach 7 83 43

Straßenbeleuchtung: www.enbw.com/strassenbeleuchtung-
melden oder Tel. 3008-131 oder 08 00 3 62 94 77

GUT ERHALTENES – ZU VERSCHENKEN!

Fahrbarer Computertisch aus Metall und Glas
Tel. 015140301856

Eckcouch, Leder, schwarz
1,50 / 2,00 / 2,00 m Tel. 9165

Heimtrainer automatik Tel. 2472

Kinderbett 70x140 mit Matratze
Kinderfahrrad grün Tel. 1488

Spiegelschrank, weiß, 3-türig, 120x75x15 cm
mit Beleuchtung, Glaseinlegeböden
verzinkter **Arbeitstisch** 62x57x77cm Tel. 4716

Bitte informieren Sie uns, wenn eine Vermittlung zustande gekommen ist, da sonst eine erneute Veröffentlichung erfolgt (bis zu 3 x), Tel. 3008-0, Frau Schäfer

**Ausfüllen, ausschneiden und im Rathaus abgeben
oder die Daten per E-Mail senden an:
info@koenigsbach-stein.de - Danke!**

Ich habe kostenlos abzugeben:

.....
.....
.....
.....

Name / Anschrift:

.....
.....
.....

Telefon-Nr.:

Datum / Unterschrift

.....

ALLGEMEINE BEKANNTMACHUNGEN

Das Ordnungsamt informiert:

Schule hat begonnen! Bitte langsam

Derzeit lesen Sie diese Aufschrift auf den gelben Bannern der Verkehrswacht, welche an vielen Stellen aufgehängt wurden. Mitte September beginnt für viele Kinder und Jugendliche ein neues Schul- und Kita-Jahr. Das bedeutet auch mehr Verkehrsteilnehmer, mehr potenzielle Gefahrensituationen und mehr Stress.

Aus diesem Grund folgender Appell an alle:

Fahren Sie vorsichtig!

Fahren Sie umsichtig!

Bleiben Sie geduldig!

Denken Sie daran, auch Ihr Kind kann durch unvorsichtige Verkehrsteilnehmer gefährdet werden. Behalten Sie das im Hinterkopf, wenn Sie Ihr Kind bringen oder abholen. Selbstverständlich gelten auch vor und nach der Betreuung in der Kita und dem Schulunterricht die Regeln der Straßenverkehrsordnung:

- Parken am rechten Fahrbahnrand
- Kein Parken auf dem Gehweg
- Kein Parken in zweiter Reihe
- Kein Parken im Kreuzungs- oder Einmündungsbereich (5m-Abstand)
- Kein Halten, wenn die Rettungsgasse dadurch nicht mehr gewährleistet ist
- Keine Überschreitung der zulässigen Geschwindigkeit
- Keine Gefährdung anderer beim Ein- oder Aussteigen
- Wenn mit dem Fahrrad, dann nur mit Helm und einem verkehrstauglichen Rad

Weitere Informationen finden Sie auch unter www.gib-acht-im-verkehr.de.

Für ein rücksichtsvolles Miteinander – Danke!

Ihr Ordnungsamt

Entsorgung von Hundekotbeuteln

In letzter Zeit mussten wir immer öfter feststellen, dass zum einen Hundekotbeutel zwar benutzt, aber nicht ordnungsgemäß entsorgt wurden, und dass teilweise die Hundekotbeutel nicht zugeschnürt wurden.

Offene Hundekotbeutel sind sowohl im Freien liegend wie auch in einem Hundekotbehälter oder Mülleimer ein Paradies für Fliegen und andere Insekten. Stellen Sie sich vor, wie ein solcher Behälter nach einigen Tagen aussieht und riecht. Weiterhin dürfen Sie die Hundekotbeutel nicht nur in den Hundekotbehältern, sondern auch in Mülleimern entsorgen. Der Bauhof hat dazu schon vor längerer Zeit an besonders gut genutzten Hundekotbehältern weitere Mülleimer angebracht.

Denken Sie bitte beim nächsten Gassi gehen an Ihre Mitmenschen und die Mitarbeiter des Bauhofs und nutzen Sie Hundekotbeutel, verschließen Sie sie, nachdem Sie die Hinterlassenschaften Ihres Hundes aufgesammelt haben und entsorgen den Beutel in einem Hundekotbehälter oder Mülleimer.

Danke für Ihr Verständnis und Ihre Mitwirkung! D.L.

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Königsbach-Stein

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien
Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
71263 Weil der Stadt,
Merklinger Str. 20,
Telefon 07033 525-0,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Heiko Genthner,
Marktstraße 15, 75203 Königsbach-Stein, oder sein/e Vertreter/in im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und

Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt,

Tel.: 07033 6924-0,

E-Mail: info@gsvertrieb.de

Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf:

ettlingen@nussbaum-medien.de

Zurückschneiden von Hecken und Bäumen an öffentlichen Straßen

Vor allem im Herbst kommt es häufig vor, dass Bäume, Hecken und Sträucher aus Privatgrundstücken in den öffentlichen Verkehrsraum hineinwachsen und dadurch Behinderungen und Gefährdungen erzeugen. Um die Sicherheit für die Verkehrsteilnehmer zu gewährleisten, Ihnen Unannehmlichkeiten zu ersparen und mögliche Haftungsfälle zu vermeiden, wollen wir Ihnen die wichtigsten Regeln nennen und um deren Beachtung bitten.

Gehwege, Verkehrszeichen, Lampen, Schilder freilegen

Besonders kritisch ist es, wenn Verkehrszeichen, Straßenlampen oder Straßenbenennungsschilder von überhängendem Bewuchs verdeckt werden oder die Sicht an Eckgrundstücken stark eingeschränkt wird, sodass eine gefahrlose Abwicklung des Verkehrs nicht mehr möglich ist. Auch die Einengung der Gehwege durch überwachsene Gehölze ist für die Fußgänger nicht nur eine Belästigung, sondern oft auch eine Gefährdung.

Mindesthöhe einhalten

Der Luftraum über Fahrbahnen und Parkstreifen muss in einer lichten Höhe von mindestens 4,50 Metern und über Rad- und Gehwegen in einer Höhe von mindestens 2,50 Metern von Bewuchs freigehalten werden. Dies muss auch im Winter bei Schneelast eingehalten werden. Sie finden diese Vorgaben als Lichtraumprofil grafisch dargestellt.

Regelmäßige Überprüfung

Überprüfen Sie deshalb bitte regelmäßig alle auf Ihrem Grundstück stehenden Bäume auf dürre Äste und entfernen Sie diese ebenso wie morsche Bäume, die in den Straßenraum stürzen könnten, da Sie andernfalls, insbesondere bei Unfällen, mit erheblichen strafrechtlichen Forderungen infolge Mitverschulden rechnen müssen.

Vegetation beachten

Pflanzen sind bei Überwuchs zwar störend für den öff. Verkehrsraum, aber gleichzeitig auch Lebensraum für viele Tiere. Größere Rückschnitte sollten, Beseitigungen müssen grundsätzlich in der Zeit vom 01.10. – 28.02./29.02 durchgeführt werden. Das Ordnungsamt bittet alle Grundstückseigentümer, die erforderlichen Arbeiten so oft wie notwendig durchzuführen. Werden diese Maßnahmen nicht durchgeführt, so müssen diese notfalls von der Gemeinde auf Kosten der Eigentümer beauftragt werden. Bei Fragen wenden Sie sich an Herrn Laudamus (07232/3008-150; laudamus@koenigsbach-stein.de).
D.L.



Forstrevier informiert:

Holzerntearbeiten Eiselberg

In der Zeit vom 27. September bis 8. Oktober 2021 werden im Ortsteil Stein am Eiselberg Holzerntemaßnahmen durchgeführt. Diese Baumfällarbeiten dienen der Verkehrssicherheit

Für die Holzernte muss der Gemeindewald sowie die Überdachung frei von deponierten privaten Gegenständen sein. Die Anwohner werden aufgefordert, ihre Gerätschaften, Fahrzeuge, Holzbeugen und auch Unrat vom Gemeindegrundstück zu entfernen. Verbleibende Gegenstände werden in Ersatzvornahme (Kostenersatz) beseitigt.

In der Zeit der Fällarbeiten ist die Straße durch den Gemeindewalddistrikt Eiselberg gesperrt.

(T. Klotz, Forstrevierleitung, Tel.: 01727112152)

Fundbüro Königsbach-Stein

Rathaus Königsbach, Zimmer 4

Tel.: 3008-151

- Schlüssel

Gemeindebücherei Königsbach-Stein



Veranstaltungen im Rahmen unseres Jubiläums

Eigentlich sollte Knud Hagemoser den Multimedia-Vortrag über **Kolumbien** bereits im letzten Jahr halten, Corona hat uns aber einen Strich durch die Rechnung gemacht. Am **Mittwoch, den 13. Oktober um 19 Uhr** ist es endlich so weit. Das Netzwerk 60+ stellt uns den Raum in der Schulstraße 2 in Königsbach zur Verfügung, der Vortrag ist kostenlos. Wie schon häufig arbeitet die Gemeindebücherei mit dem Familientreff Königsbach der VHS zusammen. Bitte melden Sie sich beim Familientreff oder in der Gemeindebücherei an. Wir freuen uns über viele Besucher. Selbstverständlich gelten die üblichen Hygieneregeln und die 3 Gs.

Bereits am 18. November wird Uschi Gassler aus ihrem neuesten Krimi lesen. Einzelheiten erfahren Sie wie immer im Mitteilungsblatt.

Übrigens: Wir haben die Leihfristen verändert! Ab sofort sind alle Medien mit Ausnahme der Zeitschriftenhefte für 4 Wochen entleihbar. Damit wird die Ausleihe für Sie noch bequemer. Kommen Sie einfach bei uns in der Bücherei vorbei: Zur Ausleihe benötigen Sie lediglich einen Nuterausweis, den Sie sich bei uns ausstellen lassen können. Die Nutzung der Bücherei ist kostenlos.

Denken Sie daran, dass für nicht-immunisierte Personen – nicht geimpft oder genesen - der Zutritt zu geschlossenen Räumen nur nach Vorlage eines Testnachweises gestattet ist.

Für die Abholung (click & collect; per E-Mail oder Telefon vorbestellen und dann in der Bücherei abholen) und Rückgabe von Medien ist die Vorlage eines Testnachweises nicht erforderlich. Für Schüler gilt diese Regelung nicht, Nachweis ist der Schülerausweis.

Maskenpflicht und Abstandsregelung gelten weiterhin.

Bitte vergessen Sie nicht, die Leihfristen der ausgeliehenen Medien rechtzeitig zu verlängern: Auf der Homepage der Gemeinde Königsbach-Stein finden Sie unter dem Link www.koenigsbach-stein.de/buecherei die Seite der Gemeindebücherei. Dort können Sie auf unseren Online-Katalog zugreifen und Ihre Leihfristen verlängern. Oder rufen Sie einfach die 07232-312071 an, nennen Ihre Bücherei-Ausweisnummer und teilen uns Ihren Verlängerungswunsch mit. Weiterhin können Sie eine E-Mail an buechereikoenigsbach@t-online.de schreiben.

Unsere Öffnungszeiten:	Dienstag	von 15 – 18 Uhr
	Mittwoch	von 10 – 12 Uhr
	Donnerstag	von 16 – 19 Uhr
	Freitag	von 15 – 18 Uhr

Gerne sind wir auch telefonisch für Sie da.

Ihr Büchereiteam Königsbach-Stein

**Für ALLE -
unter oder über 60**



Aktuelle Angebote

Café Treff im Alten Schulhaus – Wir sind wieder da!
Herzliche Einladung zu Kaffee und Kuchen, netten Gesprächen, Plausch und Denksportaufgaben.
wann: jeden Dienstag ab 14:00 Uhr
wo: Treff im Alten Schulhaus, Schulstraße 2, OT Königsbach
Corona-Regeln: 3 G-Regelung: geimpft, genesen oder getestet, Maskenpflicht

Gemeinsam Wandern

Wir fahren mit der S-Bahn nach Grötzingen und wandern um den schönen Baggersee herum. Wer möchte, oder wenn alle fit sind, laufen wir noch zum Aussichtspunkt vom Weingärtner Moor. Dort können wir einen herrlichen Ausblick übers Moor genießen. Auf dem Rückweg kehren wir im Fischerheim, das direkt am Baggersee liegt, ein. Bei schönem Wetter können wir draußen sitzen. Nach dem Mittagessen geht es zurück zur S-Bahnhaltestelle, Rückkehr zwischen 15 und 16 Uhr.

Länge der Wanderung etwa 10 km, gute Wege ohne Steigung
wann: Mittwoch, den 29. September, um 9:10 Uhr
Treffpunkt: Bahnhof Königsbach

Verbindliche Anmeldung: bitte bis Montag, den 27.09. bei Rolf Schowalter (Tel. 6519) oder Susanne Mandrella (Tel. 311658)

Corona-Regeln: Abstandsgebot, Maskenpflicht in der S-Bahn, in Innenräumen von Restaurants gilt die 3G-Regel (genesen, geimpft oder getestet)

**KINDERTAGESSTÄTTEN
UND SCHULEN**

**Evangelischer Kindergarten
Storchennest**



Habt ihr die Sirene gehört?

Mit Blaulicht und Sirene bekamen wir nämlich vergangene Woche Besuch von der Feuerwehr und der Polizei. Das war eine Freude für die Storchennest-Kinder. Voller Begeisterung konnten sie es kaum erwarten.



Foto: Goldbach

Welche Ausrüstung hat eigentlich ein Polizist, was benötigt die Feuerwehr für ihre verschiedenen Einsätze und warum ist ordentliches Aufräumen im Feuerwehrauto so wichtig... das, und noch vieles mehr vermittelten uns die zwei Polizistinnen vom Polizeiposten Königsbach und Herr Sascha Hottinger von der Freiwilligen Feuerwehr.

Ein herzliches Dankeschön an Sascha Hottinger, der uns beim Organisieren dieser Aktion unterstützt hat.

Johannes-Schoch-Schule

Häng nicht rum, bring dich ein!

Unter diesem Motto trafen sich alle Schüler*innen der Johannes-Schoch-Schule am Dienstag, den 14.9., um 8:30 Uhr zu unserem Schuljahresanfangs-Gottesdienst.

Unter der Regie von Frau Weißer, Frau Schultz-Löffler sowie Frau Kucher feierten wir zusammen unter freiem Himmel den Beginn des neuen Schuljahres. Gemeinsam überlegten wir, wie sich alle im Schulalltag für ein positives Miteinander einbringen können. Jedes Kind bekam dazu ein Puzzleteil, auf das es seine Idee aufschreiben durfte. Am Ende wurden die Puzzleteile in einer großen Klassencollage zusammengestellt. Die Fürbitten, vortragen von den Viertklässlern, bezogen sich ebenfalls auf das Motto und ließen alle gestärkt ins Schuljahr starten. Umrahmt wurde der Gottesdienst von einem kleinen Chor der Viertklässler. Katharina Bischoff



Schulanfangsgottesdienst auf dem Pausenhof

Foto: SÜ

Einschulung an der Johannes-Schoch-Schule

Der Wettergott meinte es am 16.9.21 doch noch gut mit den Erstklässlern. Nach dem Mut spendenden Einschulungsgottesdienst in der evangelischen Kirche Königsbach konnte die Einschulungsfeier unter freiem Himmel beginnen. Auch in diesem Jahr war die Feier unter Coronabedingungen möglich und wurde von den ehemaligen Zweitklässlern mitgestaltet.

Nach der Begrüßung durch die Rektorin Frau Frank führten die großen Schüler*Innen den Neuen an der Schule das Stück „Der Buchstabenbaum“ auf, mit dem sie die Erstklässler herzlich willkommen hießen.



Einschulungsfeier auf dem Schulhof

Foto: SÜ

Begleitet wurden die Gesangseinlagen von Frau Pranner am Klavier. In ihrer Rede an die neuen Erstklässler wählte Frau Frank die Geschichte von Beppo, dem Straßenkehrer, aus dem Buch „Momo“. Mag der vor ihnen liegende Schulweg auch noch so

lang erscheinen, macht es wie Beppo, der Straßenkehrer: geht ihn Stück für Stück.
Anschließend wurden die aufgeregten Erstklässler aufgerufen, um mit ihren Klassenlehrerinnen Frau Knorr und Frau Speth die erste Unterrichtsstunde zu erleben. Wir wünschen unseren neuen Kindern an der JSS einen tollen und guten Start ins Schulleben!

Förderverein der Willy-Brandt-Realschule Königsbach-Stein e.V.



Einladung Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung des Fördervereins der Willy-Brandt-Realschule Königsbach-Stein e.V.

findet am

Mittwoch, 29.09.2021 um 19.00 Uhr in Zimmer 221 des Bildungszentrums statt.

Hierzu sind alle Mitglieder/innen recht herzlich eingeladen.

Die Tagesordnung umfasst folgende Punkte:

1. Begrüßung durch die 1. Vorsitzende
2. Bericht der Schriftführerin
3. Bericht der Schatzmeisterin
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Bericht der Schulleitung
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Neuwahlen
8. Verschiedenes

Anträge zur Jahreshauptversammlung können bis Freitag, den 24.09.2021 schriftlich bei der 1. Vorsitzenden Tanja Schäfer, Forlenstr.11, 75245 Neulingen oder per E-Mail (hennefarth@gmx.de) eingereicht werden.

Tanja Schäfer
1. Vorsitzende

Aufgrund der aktuellen Situation und um besser planen zu können, bitte ich um Anmeldung bei mir! Vielen Dank!

Volkshochschule Außenstelle Königsbach



Schirmherr: Bürgermeister Heiko Genthner

Örtliche Leitung: Monika Ruthardt

Telefon: 07232/49254

E-Mail: koenigsbach01@vhs-pforzheim.de

Wir freuen uns, dass wir Ihnen ab kommender Woche wieder Kurse in Präsenz in der Halle und den Klassenräumen anbieten können. Für diese gilt die 3-G-Regel. Für Teilnehmer, die sich keiner regelmäßigen Testkontrolle unterziehen möchten, bieten wir auch Online-Kurse an. Nähere Infos erhalten Sie bei der Außenstelle. Wir freuen uns über Ihre Anmeldungen, online oder über die Außenstelle.

Es gelten die „Allgemeinen Geschäftsbedingungen“, siehe vhs-Homepage.

Hatha-Yoga für Rücken und Wirbelsäule

Helmut Röhm

Beginn: Donnerstag, 30.09.2021

12 Termine, Do., 20:00 - 21:15 Uhr

Joh.-Schoch-Schule Königsbach, Obere Breitstraße 7,
Kleine Turnhalle

Gebühr 73,00 € **Kursnummer 212-8517**

Unsere Wirbelsäule trägt sowohl seelische als auch körperliche Lasten und macht uns dadurch oft Beschwerden. Durch gezielte Yogaübungen, verbunden mit der richtigen Atmung, werden Rücken und Gelenke gestärkt und die Statik der Hüftgelenke sanft korrigiert. Schulter, Nacken- und Muskelverspannungen lösen sich nach und nach, so dass wir uns wieder fit und gesund

fühlen. Nach jeder Übungsstunde ist eine kurze Entspannung mit Elementen aus dem Autogenen Training eingebaut. Das erleichtert und vertieft das Loslassen sowohl auf körperlicher wie auch auf seelischer Ebene.

Bitte mitbringen: Gymnastikmatte, warme Socken, Decke, evtl. Kissen.

Workshop: Qigong und Achtsamkeitstraining

Clarita Epp-Agerkop

Sonntag, 03.10.2021, 10:00-15:30 Uhr

Joh.-Schoch-Schule Königsbach, Obere Breitstraße 7,
Kleine Turnhalle

Gebühr 31,00 € **Kursnummer 212-8518 K**

Qigong

Clarita Epp-Agerkop

Beginn: Montag, 27.09.2021

12 Termine, Mo., 20:00 - 21:15 Uhr

Bildungszentrum Königsbach, Steiner Straße 48, Gymnastikhalle,
Umkleide 9 + 10

Gebühr 94,00 € **Kursnummer 212-8519**

Qigong am Vormittag

Clarita Epp-Agerkop

Beginn: Dienstag, 28.09.2021

12 Termine, Di., 09:40 - 10:55 Uhr

Feuerwehrhaus Königsbach (gegenüber Festhalle)

Gebühr 81,00 € **Kursnummer 212-8520**

Qigong und Achtsamkeitstraining am Vormittag

Clarita Epp-Agerkop

Beginn: Dienstag, 28.09.2021

12 Termine, Di., 11:00 - 12:15 Uhr

Feuerwehrhaus Königsbach (gegenüber Festhalle)

Gebühr 81,00 € **Kursnummer 212-8521**

Beckenbodengymnastik

Marion Deuscher

Beginn: Dienstag, 05.10.2021

12 Termine, Di., 17:15 - 18:00 Uhr

Joh.-Schoch-Schule Königsbach, Obere Breitstraße 7,
Kleine Turnhalle

Gebühr 57,00 € **Kursnummer 212-8524**

Tabata

Stefan Schmidt

Beginn: Donnerstag, 07.10.2021

12 Termine, Do., 19:00 - 20:00 Uhr

Bildungszentrum Königsbach, Steiner Straße 48, Gymnastikhalle,
Umkleide 7 + 8.

Gebühr 72,00 € **Kursnummer 212-8531**

English Refresher Course A2

Words (don't) come easy...

Melanie Dunn-Fiedler

Beginn: Mittwoch, 06.10.2021

12 Termine, Mi., 18:30 - 20:00 Uhr

Joh.-Schoch-Schule, Obere Breitstraße 7, Raum R28

Gebühr 94,00 € **Kursnummer 212-8537**

English Conversation B2

Melanie Dunn-Fiedler

Beginn: Montag, 04.10.2021

12 Termine, Mi., 15:30 – 17:00 Uhr

Joh.-Schoch-Schule, Obere Breitstraße 7

Gebühr 94,00 € **Kursnummer 212-8538**

English Conversation B2/C1

William Ganassin

Beginn: Donnerstag, 30.09.2021

12 Termine, Do., 19:30 - 21:00 Uhr

Joh.-Schoch-Schule, Obere Breitstraße 7, Raum R29

Gebühr 83,00 € **Kursnummer 212-8539**

Französisch Intensiv A2/B1

Sandra Wall
Beginn: Mittwoch, 06.10.2021
12 Termine, Mi., 18:45 - 20:15 Uhr
Joh.-Schoch-Schule, Obere Breitstraße 7, Physiksaal
Gebühr 94,00 € **Kursnummer 212-8540**

Französische Konversation am Vormittag B1/B2

Catherine Decker
Beginn: Freitag, 01.10.2021
12 Termine, Fr., 09:15 - 10:45 Uhr
Altes Schulhaus Königsbach, Schulstr. 2, Café 60+
Gebühr 83,00 € **Kursnummer 212-8541**

Prüfungsvorbereitung auf die EuroKom-Prüfungen der Realschulen in der Kleingruppe

Melanie Dunn-Fiedler
Beginn: Mittwoch, 06.10.2021
6 Termine, Mi., 16:45 - 18:15 Uhr
Joh.-Schoch-Schule, Obere Breitstraße 7, Raum R28
Gebühr 60,00 € **Kursnummer 212-8542 K**

Volkshochschule Familientreff Königsbach-Stein



23.09.2021

Königsbach-Stein Familientreff
Leitung: Annika Armbruster
Telefon: 0177/8379831
Sprechstunde im vhs-Familientreff und Begegnungscafé im Familientreff, Sportzentrum Plötzer, Steiner Str. 72 (gegenüber dem Getränkehandel) nach Vereinbarung, Telefon: 0177/8379831
E-Mail: koenigsbach02@vhs-pforzheim.de
Kursinformationen oder Fragen zu den Örtlichkeiten bei der Familientreffleitung

Anmeldungen unter www.vhs-pforzheim.de oder
Telefon 07231/3800-0.

Es gelten die „Allgemeinen Geschäftsbedingungen“, siehe vhs-Homepage.

In Königsbach-Stein wird für junge Mütter und Familien mit Neugeborenen das Familienbesucherprogramm des Enzkreises angeboten. Ausführliche Informationen erhalten Sie bei der Leiterin des Familientreffs Annika Armbruster.

Bitte beachten Sie: Die Adresse des Familientreffs im Sportzentrum Plötzer, Steiner Str. 72 ist derzeit noch nicht Navigationsfähig, folgen Sie deshalb bitte der Beschilderung.

Bitte auf dem Gelände und im Gebäude des Veranstaltungsortes Mund-Nasen-Schutz tragen.

Zwergenmusik:

Eine musikalische Reise für Kinder bis ca. 12 Monaten
Online-Kurs mit Zoom
Claudia Meerwarth
Beginn: Montag, 04.10.2021
8 Termine, Mo., 10:00 - 10:45 Uhr
Gebühr 38,00 €
Kursnummer 212-8564

Wir tauchen ein in die Welt der Musik. Mit einem Eltern- oder Großelternanteil begeben wir uns mit musikalischen Themen wie Singspielen, Bewegungsliedern, Beruhigungs- und Schlafliedern, aber auch Ritualen auf eine musikalische Reise. Auf dieser Reise lernen wir gleichzeitig auch viel darüber, wie und was überhaupt Babys hören, auf was man dabei achten muss, warum es so wichtig ist mit Säuglingen zu singen und wie man dieses natürliche Interesse fördern kann.

Der Kurs findet als Online-Kurs (ab 09:50 Uhr) über die Plattform Zoom statt. Sie benötigen ein Notebook, Tablet oder PC mit Kamera und Mikrofon sowie eine stabile Internetverbindung. Der Zugangscode wird Ihnen vor Kursbeginn per E-Mail zugesandt.

Ich bin der kleine Muki ... - erstes musikalisches Erleben mit Musik für Kinder ab 2 Jahren
Christiane Neumann
Beginn: Mittwoch, 06.10.2021
8 Termine, Mi., 09:00 - 09:45 Uhr
Familientreff Königsbach-Stein im Sportzentrum Plötzer, Steiner Str. 72
Gebühr 42,00 €
Kursnummer 212-8565

Ein umfangreiches Repertoire an Fingerspielen, Bewegungsliedern, Sprechversen und Tänzen erwarten Sie. Die Kinder werden mit einfachen Instrumenten wie Trommeln, Klanghölzern und Glöckchen vertraut gemacht. Im gemeinsamen Musik-Erleben wird die Wahrnehmung geschult und musikalische Begriffe wie laut und leise, schnell und langsam, hoch und tief spielerisch umgesetzt. Das spontane kindliche Interesse an Klängen und Tönen wird unterstützt, indem Musik durch Körperausdruck mit allen Sinnen erfahrbar gemacht wird.

Die Macht der inneren Stärke
3-teilige Kursreihe zum Thema Burn-out-Prävention und wie wir uns selbst helfen können

Erwachsene
Stefanie Ehlgötz
Donnerstag, 7.10..2021, 18:30-20:00 Uhr
3 Termine: 7.10., 14.10 und 21.10.
Familientreff Königsbach-Stein im Sportzentrum Plötzer, Steiner Str. 72, (gegenüber dem Getränkehandel), bitte der Beschilderung folgen
Gebühr 25,00 €
Kursnummer 212-8552 K

Die Macht der inneren Stärke (oder: Kleine Verschnaufpause)
3-teilige Kursreihe zum Thema Burn-out-Prävention und wie wir uns selbst helfen können

Die Welt wird immer schneller. Kontinuierliche Veränderungen und enorme Doppelbelastungen fordern eine ständige Leistungsbereitschaft. Hinzu wird erwartet, in einem reiz- und informationsüberfluteten Umfeld stets zu funktionieren. Die Herausforderungen des Alltags bringen Sie an Ihre Belastungsgrenze? In 3 Terminen lernen Sie, wie Erschöpfungszustände entstehen und wie Sie sich mit ersten Atemübungen selbst helfen können. Sie lernen was Achtsamkeit bedeutet und wie Sie mit kleinen Körperübungen schnelle Wirkung erzielen können. Wir schauen uns Ihre persönlichen Werte an und analysieren gemeinsam ihre Krafträuber.

Mitzubringen: bequeme Kleidung, Sportmatte, Decke.

Das Glück hat lange Ohren - Eselerlebnistour
Erwachsene, Familien
Kerstin Hofmann
Samstag, 09.10.2021, 14.00-16.30 Uhr
Treffpunkt: Hof in der Waldenserstr. 10, 75443 Ötisheim-Corres
Gebühr 21,00 € pro Person, 42,00 € pro Familie; inkl. Getränk;
Anmeldung nur über Familientreff Königsbach
Kursnummer 212-8558 K

Einmal mit einem Esel unterwegs zu sein, das entschleunigt nicht nur, es lehrt uns Dinge um uns herum wieder wahr zu nehmen. Wer die Körpersprache der Esel versteht und sich auf die wunderbaren, treuen und ausdauernden Tiere einlässt, kann die Welt mit anderen Augen sehen. Vielleicht sogar aus der Eselperspektive, und die ist alles andere als dumm.
Diese Veranstaltung findet nur bei gutem Wetter statt.

Anmeldung erforderlich nur bei der Leiterin des Familientreffs Königsbach.

Workshops, Gesprächskreise, Vorträge
Kolumbien nach Escobar
Multivisionsshow
Knut Hagemoser
Mittwoch, 13.10.2021, 19:00 Uhr
Bücherei Königsbach, Brettener Str. 6 (Ort kann nach geltender Hygieneverordnung noch variieren)
gebührenfrei
Kursnummer 212-8551

Wer das Ansinnen äußert, nach Kolumbien fahren zu wollen, hört fast immer warnende Worte: Kokainhandel, Drogenschmuggel, Korruption, Paramilitärisches und Ähnliches. Doch vieles hat sich geändert in einem Land, das die Spanier als ELDORADO angesehen haben, die Amerikaner als ihre Chance auf schnelles Geld und Regierenden als Grundlage zur Bereicherung.

Nach langandauernden bürgerkriegsartigen Verhältnissen ist ein Friedensabkommen geschlossen worden, das vom neu gewählten Präsidenten gerne nachverhandelt oder rückgängig gemacht würde. Ein interessantes Land mit vielen Facetten und einem bunten Völkergemisch.

Melden Sie sich bei Interesse bitte zu dieser Veranstaltung an. Wie in der Vergangenheit ist es zwar möglich, auch spontan zu Einzelveranstaltungen zu kommen. Wegen den Vorgaben durch Corona ist allerdings die Personenanzahl reduziert. Außerdem müssen wir die Kontaktdaten aller Teilnehmenden erheben. Wenn Sie sich anmelden, sichern Sie sich also Ihren Platz und vermeiden Warteschlangen am Veranstaltungabend.

Diese Veranstaltung findet in Kooperation mit der Bücherei Königsbach-Stein statt.

Volkshochschule Pforzheim - vhs Außenstelle Stein

Schirmherr: Bürgermeister Heiko Genthner
Örtliche Leitung: Anne Baumann
Telefon: 07232/315307
E-Mail: stein@vhs-pforzheim.de
Kursinformation bei der örtlichen Leitung
Anmeldung unter www.vhs-pforzheim.de oder
Telefon 07231/3800-0
oder bei der Außenstelle

Es gelten die „Allgemeinen Geschäftsbedingungen“, siehe vhs-Homepage.

Bitte beachten Sie für den Kursbeginn unbedingt die aktuellen Vorschriften der Corona-Verordnung, Eine Teilnahme an den Veranstaltungen ist nur möglich, wenn Sie geimpft, genesen oder getestet sind (dokumentierter Antigen-Schnelltest nicht älter als 24 Stunden).

Bitte bringen Sie Ihre Nachweise mit.
Auf dem Gelände, im Gebäude des Veranstaltungsortes und im Kursraum ist eine medizinische Maske zu tragen.

Curso de conversación facil B1

Ulrike Gustorff
Beginn: Mittwoch, 29.09.2021
13 Termine, Mi., 18:00 - 19:30 Uhr
Heynlinerschule Stein, Heynlinstr. 18, Physikraum
Gebühr 135,00 € (Kleingruppe von 6 bis 9 Personen)

Kursnummer 212-8621

Leemos textos interesantes y actuales del mundo hispano, repasamos la gramática y hacemos juegos divertidos. Lo más importante es hablar español y divertirse en un grupo amable. Te esperamos!

Lektüre wird am ersten Kursabend festgelegt.

Französisch B1

am Vormittag

Werner Wolf
Beginn: Mittwoch, 06.10.2021
13 Termine, Mi., 09:30 - 11:00 Uhr
Ev. Gemeindehaus Stein, Marktplatz 10
Gebühr 162,00 € (Kleingruppe von 5 bis 8 Personen)

Kursnummer 212-8620

Neben der Arbeit mit dem Lehrwerk wird auf Konversation großen Wert gelegt. Lehrbuch: Reprise Auffrischkurs Französisch B 1, Neubearbeitung, Hueber Verlag, ISBN 978-3-19-003380-5, ab Lektion 3

Englisch Refresher A2/B1

am Vormittag

für Teilnehmer*innen mit guten Vorkenntnissen (Mittlere-Reife-Niveau)
Melanie Dunn-Fiedler
Beginn: Montag, 04.10.2021
12 Termine, Mo., 09:30 - 11:00 Uhr
Treff im Alten Schulhaus, Schulstr. 2,
Gebühr 125,00 € (Kleingruppe von 6 bis 8 Personen)

Kursnummer 212-8619

In diesem Kurs können Sie Ihre Kenntnisse der Weltsprache Englisch auffrischen und erweitern. We read texts, talk about actual topics, make dialogues, games and sketches and repeat important grammar tasks in exercises.
Come and join us.

Lehrbuch: At your Leisure B1, Hueber Verlag, ISBN 978-3-19-309599-2, ab Lektion 1

Line Dance und anderes mehr - am Vormittag für Teilnehmer*innen mit Vorkenntnissen

Kristine Kanaryan
Beginn: Mittwoch, 06.10.2021
8 Termine, Mi., 10:00 - 11:30 Uhr
Feuerwehrhaus Stein, Mühlstr. 1 (Eingang auf der Rückseite), Saal
Gebühr 77,00 €

Kursnummer 212-8603

Wer gerne allein, aber gleichzeitig in der Gruppe tanzen möchte, ist hier richtig. Es ist keine besondere Kondition erforderlich, aber tänzerische Vorkenntnisse, auch speziell Line Dance von vhs-Einsteiger-Kursen

Bitte mitbringen: bequeme Schuhe, in denen Sie sich gut bewegen können; Getränk.

Bitte auf dem Gelände, im Gebäude des Veranstaltungsortes und im Kursraum eine medizinische Maske tragen. Während des Tanzens kann sie abgenommen werden.

Musik- und Kunstschule Westlicher Enzkreis e.V.

Ab Oktober freie Unterrichtsplätze

Unser Sinfonieorchester probt wieder – TUTTI!

Mi., 29.09.2021, 18.00 Uhr bis 19.30 Uhr in der Aula des Gymnasiums.

Unser Kooperationspartner „Drumbox – Claus Müller“ veranstaltet **Young Drummers in Concert** * Rock & Pop, Songs & Band* am Sa., 09.10.2021 / 17 Uhr im Hühnerwäldle im Alten Loh Dietlingen

Im Oktober starten neue Kurse für Musikalische Früherziehung:

Nicola Aydt für 4- bis 6-Jährige: 60 Min./Woche:
Mo. 7.45 Uhr Wilferdingen, Kiga Im Grund; Mo. 14.00 Uhr Königsbach, altes Schulhaus (1 Platz frei); Mo. 15.00 Uhr Königsbach, altes Schulhaus; Di 10.30 Uhr Nöttingen, Kiga Beuthenerstraße; Di 16.00 Uhr Dietlingen, GS; Mi 15.15 Uhr Ersingen, Kita St. Michael; Do vormittags Wilferdingen, Kiga Gartenstraße falls erlaubt; Do. 16.00 Uhr Wilferdingen, altes Rathaus

Für 3-Jährige neuer Kurs MFE: 45 Min./Woche:

Mo 15.00 Uhr Königsbach, altes Schulhaus, Di 9.45 Uhr Nöttingen, Kiga Beuthenerstr.; Di 15.00 Uhr Dietlingen, GS; Do 14.00 Uhr Wilferdingen, altes Rathaus;
Mo 17.00 Uhr Königsbach, altes Schulhaus – NEU wegen großer Nachfrage.

Neue Kunstkurse beginnen ab Oktober:

Bildhauern für Jugendliche und Erwachsene

Sa., 09.10.21 / 13.00 - 17.00 Uhr und So., 10.10.21 / 13.00 - 18.00 Uhr im Steinbruch Burrer, Maulbronn

Afrikanisches Trommeln für Jugendliche und Erwachsene

Fr., 15.10.21 / 18.30 - 20.30 Uhr und Sa., 16.10.21 / 16.00 - 18.00 Uhr in Remchingen Altes Rathaus

Musik- und Kunstschule, Kulturhalle Remchingen, Tel.: 07232-71088, Fax: 07232-79074; info@mswe.de; www.mswe.de; Öffnungszeiten: Mo. - Mi. und Fr. 9.00 - 12.00 Uhr und Do. 9.00 - 14.00 Uhr (außer in den Schulferien).



Neue Kurse für Früherziehung
Foto: Musik- und Kunstschule Remchingen e.V.

MITTEILUNGEN DES LANDRATSAMTES

Verschiedene Mitteilungen vom Landratsamt

Schulterschluss bei Eingliederungshilfe: Stadt- und Kreisverwaltung blicken gemeinsam mit sozialen Trägern in die Zukunft

Wie sieht die Versorgungssituation von Menschen mit Behinderung, die in der Stadt Pforzheim oder im Enzkreis leben, in den kommenden zehn Jahren aus? Diese Frage stand dieser Tage im Mittelpunkt einer gemeinsamen Veranstaltung von Stadt- und Kreisverwaltung im Rathaus Remchingen, zu der zahlreiche freie Träger aus dem Bereich der Eingliederungshilfe eingeladen waren. „Coronabedingt war der Termin schon mehrmals verschoben worden, nun konnte er endlich in Präsenz stattfinden“, freut sich die Sozialdezernentin des Enzkreises, Katja Kreeb. Die Eingliederungshilfe ist eine Sozialleistung, die seit 2020 in Deutschland im Sozialgesetzbuch (genauer: im Teil SGB IX) geregelt ist und Menschen mit einer Behinderung oder von Behinderung bedrohten Menschen helfen soll, die Folgen ihrer Behinderung zu mildern und ihre Eingliederung in die Gesellschaft zu erleichtern.

Kreeb stellte in Remchingen zusammen mit Kirstin Niemann, Abteilungsleiterin Sozialplanung und Controlling bei der Stadt Pforzheim, ein erstes Arbeitspapier mit dem Titel „Bedarfsprognose Eingliederungshilfe SGB IX“ vor. Dabei betonten sie ausdrücklich den Entwurfscharakter des Dokuments; das Arbeitspapier sei als ein erster Aufschlag der Sozialplanerinnen und -planer in den Verwaltungen zu verstehen, der nun als Diskussionsgrundlage dienen soll. „Auf dieser Basis wollen wir mit den Trägern und Leistungserbringern in einen umfassenden Dialog treten. Ihre Expertise und Erfahrung ist nun gefragt und muss hier unbedingt noch einfließen“, erklärt Niemann. „Und wir müssen die Projekte und Planungsstände der einzelnen Akteure zusammenführen. So gesehen ist die heutige Veranstaltung als Auftakt für einen langjährigen gemeinsamen Arbeitsprozess zu betrachten, in dem wir beispielsweise bei Workshops den voraussichtlichen Unterstützungs- und Versorgungsbedarf mit den entsprechenden Angeboten im Stadt- und Landkreis abgleichen, so etwaigen Handlungsbedarf identifizieren und letztlich einen verlässlichen Planungshorizont schaffen“, umreißt Kreeb das weitere Procedere.

Gemeinsam mit den Trägern der Eingliederungshilfe wurden beim ersten Treffen in Remchingen auch bereits unterschiedliche Leistungsbereiche der Eingliederungshilfe priorisiert: So wird es bei einem ersten Workshop im November um die Förderung und Betreuung von schwerstbehinderten Menschen sowie die Tagesstruktur für Senioren mit Behinderung gehen, bei einem zweiten Treffen im Frühjahr dann um ambulant betreutes Wohnen. „Und Fortsetzung folgt natürlich“, kündigt Katja Kreeb an, „schließlich ist dieser Arbeitsprozess auf viele Jahre angelegt. Die Bedarfslagen werden kontinuierlich fortgeschrieben und konkretisiert.“ So könnten bei weiteren Workshops und Unterarbeitsgruppen beispielsweise die besonderen Belange von geistig behinderten jungen Menschen mit zusätzlich seelischer Behinderung im Mittelpunkt stehen.

Eines der Ziele müsse auch sein, das Angebot des sog. Teilhabemanagements in der Öffentlichkeit noch bekannter zu machen; hier unterstützen die Stadt- bzw. Kreisverwaltung Menschen mit Behinderung und deren Angehörige beispielsweise dabei, einen geeigneten Wohn- und Arbeitsplatz zu finden. (enz)



Auch wenn bei Entstehung dieses Fotos die Corona-Abstandsregeln den Schulterschluss von freien Trägern, Stadt- und Kreisverwaltung verhindert haben – inhaltlich ist er in Sachen Eingliederungshilfe bei einer Auftaktveranstaltung in Remchingen gut gelungen. (enz, Fotograf: Stadt Pforzheim)

„Challenge Vereinbarkeit – Führung auf Distanz“ Jetzt anmelden für Frauenwirtschaftstag am 14. Oktober live aus dem Rathaus Mühlacker

Auch in diesem Jahr wird sich der Frauenwirtschaftstag live und digital aus dem Großen Ratssaal im Rathaus Mühlacker melden, und zwar am Donnerstag, 14. Oktober, ab 18 Uhr. An diesem Abend referiert - nach der Begrüßung durch Oberbürgermeister Frank Schneider und die Gleichstellungsbeauftragte des Enzkreises, Kinga Golomb - Barbara Haag, Geschäftsführerin von AHEAD Academy und AHEAD Business, zum Thema „Challenge Vereinbarkeit – Führung auf Distanz“.



„Das Arbeiten im Homeoffice ist aus dem Alltag vieler Frauen nicht mehr wegzudenken. Und heute gehört es in vielen Positionen einfach dazu, von der Ferne aus ein Team zu führen oder sich mit der Führungskraft abzustimmen. Doch Kommunikationsstrukturen und der Informationsfluss ändern sich gerade grundlegend. Wie kann es uns also in digitalen Zeiten gelingen, effizient zusammenzuarbeiten, gut zu führen und geführt zu werden? Und was kann ich tun, um auch im Homeoffice moti-

viert und engagiert zu bleiben?“. Mit diesen Worten umschreibt Barbara Haag die Schwerpunkte ihres Vortrags und kündigt an, im Anschluss gerne noch Fragen, die ihr die Teilnehmerinnen im Chat stellen können, zu beantworten.

Wer Interesse hat, beim diesjährigen Frauenwirtschaftstag digital dabei zu sein, sollte sich bis zum 11. Oktober bei der Volkshochschule Mühlacker unter Telefon 07041 876-300 oder per Mail an vhs@stadt-muehlacker.de unter Angabe der Veranstaltungsnummer L1507.00 und der persönlichen Mailadresse anmelden. An diese Adresse erhalten alle Teilnehmerinnen dann spätestens einen Tag vor der Veranstaltung den Zugangslink, mit dem sie sich zum Internet-Livestream zuschalten können. Die Teilnahme ist kostenfrei.



Am Donnerstag, 14. Oktober, meldet sich der Frauenwirtschaftstag live und digital aus dem Großen Ratssaal im Rathaus Mühlacker. Das Netzwerk, das die Veranstaltung organisiert hat, hofft auf eine große Resonanz. (enz; Foto: J. Jäckel, Stadt Mühlacker)

Für die Organisation des Frauenwirtschaftstages haben sich auch in diesem Jahr wieder zahlreiche Einrichtungen und Fachleute zusammengetan: Das Landratsamt Enzkreis in Person der Gleichstellungsbeauftragten Kinga Golomb und des für Wirtschaftsförderung zuständigen Jochen Enke, die Wirtschaftsbeauftragte Anette Popp der Stadt und Dr. Martina Terp-Schunter von der Volkshochschule Mühlacker, Matthias Baumann als Leiter des Regionalbüros für berufliche Fortbildung Nordschwarzwald, die Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt der Agentur für Arbeit Nagold-Pforzheim Stefanie Matthes-Baum, Anja Maisch von der Industrie- und Handelskammer Nordschwarzwald, die stellvertretende Hauptgeschäftsführerin der Handwerkskammer Karlsruhe Brigitte Dorwarth-Walter, die Leiterin der Kontaktstelle Frau und Beruf Nordschwarzwald Marija Madunic, das Netzwerk für berufliche Fortbildung Pforzheim sowie Gabriele Hildwein, Inhaberin des in Sternenfels ansässigen Unternehmens „hiwentis“. Gesponsert wird die Veranstaltung von der Volksbank Pforzheim, der Sparkasse Pforzheim Calw und der Wirtschaftsförderung Nordschwarzwald. (enz)

Jetzt anmelden zur Ausstellungseröffnung am 30. September im VolksbankHaus Pforzheim: „Nachhaltiger Enzkreis – Agenda 2030 und Klimafonds“

„Nachhaltiger Enzkreis – Agenda 2030 und Klimafonds“ – unter diesem Titel gibt ab Donnerstag, 30. September, eine Ausstellung in der Eingangshalle des VolksbankHauses in Pforzheim Einblicke, wie die abstrakten 17 Agenda2030-Ziele im Enzkreis konkret umgesetzt werden und was der oder die Einzelne zu Klimaschutz und Nachhaltigkeit beitragen kann. Eröffnet wird die Ausstellung, die von der „Stabsstelle Klimaschutz und Kreisentwicklung“ am Landratsamt Enzkreis initiiert wurde, am 30. September um 16 Uhr. Dazu ist die Bevölkerung herzlich eingeladen.

„Mit der Agenda 2030 haben die Vereinten Nationen einen Zukunftsvertrag für die Welt unterzeichnet. Die 193 Mitgliedsstaaten haben sich dazu verpflichtet, die insgesamt 17 Ziele in na-

tionale Politiken umzusetzen. Der Enzkreis ist bereits seit über zehn Jahren im Klimaschutz aktiv und hat sich per Beschluss des Kreistages im Jahr 2017 zu einer nachhaltigen Entwicklung im Sinne der 17 Agendaziele bekannt“, erläutert Dr. Hilde Neidhardt, Erste Landesbeamtin und Dezernentin für Infrastruktur, Umwelt und Gesundheit beim Landratsamt Enzkreis, die Hintergründe der Ausstellung; sie wird bei der Eröffnung auch die Begrüßung der Gäste übernehmen.

„Das Thema Nachhaltigkeit ist derzeit ja in aller Munde“, ergänzt der Agenda2030-Koordinator beim Landratsamt, Dr. Jannis Hoek. „Die Corona-Pandemie, Starkregenereignisse in Westdeutschland und die größte Dürreperiode der letzten 40 Jahre in Subsahara-Afrika zeigen die planetaren Belastungsgrenzen mit aller Deutlichkeit auf.“ Im Zuge der Pandemie sei für ihn auch bei sozialen Fragen deutlich geworden, dass es in Deutschland erheblichen Entwicklungsbedarf, etwa im Bildungssektor, beim Thema Geschlechter-Gleichstellung oder auch dem Schutz verwundbarer Bevölkerungsgruppen gebe.

Die Ausstellung im VolksbankHaus (Westliche Karl-Friedrich-Straße 53), die in die landesweite Initiative „Meine. Deine. Eine Welt.“ der Stiftung Entwicklungs-Zusammenarbeit (SEZ) eingebettet ist, ist nach der Eröffnung noch bis zum 11. Oktober 2021 zu den üblichen Öffnungszeiten des Hauses – also montags bis freitags von 9:00 bis 18:30 Uhr und samstags von 7:00 bis 14:00 Uhr – frei zugänglich. Wer Interesse hat, an der Ausstellungseröffnung teilzunehmen, sollte sich bis zum 27. September per Mail an jannis.hoek@enzkreis.de oder unter Telefon 07231 308-9118 anmelden. (enz)

Quelle Bild: www.sdg-portal.de



MITTEILUNGEN ANDERER ÄMTER

Deutsche Rentenversicherung

Vorteile für die ganze Familie

Die gesetzliche Rentenversicherung bietet Familien soziale Sicherheit und ein Plus für die spätere Rente. So steigt die Rente für den Elternteil, der die Erziehung in den ersten drei Jahren eines Kindes überwiegend übernimmt, um rund 102 Euro im Monat. Und zwar für jedes Kind, das ab 1992 geboren wurde. Bei früher geborenen Kindern steigt die Rente monatlich um rund 85 Euro.

Die Pflege eines Familienmitglieds zu Hause kann sich ebenfalls auf die Rente auswirken: Damit die Pflege eines Pflegebedürftigen mit mindestens Pflegegrad 2 nicht zu Lasten der eigenen Alterssicherung geht, zahlt die Pflegeversicherung die Rentenversicherungsbeiträge. Voraussetzung ist, dass wenigstens zehn Stunden wöchentlich, verteilt auf regelmäßig mindestens zwei Tage pro Woche gepflegt wird. Zudem darf die Pflegeperson nicht mehr als 30 Stunden wöchentlich einer sozialversicherungspflichtigen Erwerbstätigkeit nachgehen.

Kinder sind beim Tod der Mutter oder des Vaters durch eine Waisenrente gesichert. Die gesetzliche Rentenversicherung

zahlt eine Halbwaisenrente, wenn noch ein unterhaltspflichtiger Elternteil lebt, und eine Vollwaisenrente, wenn kein Elternteil mehr lebt. Die Witwen- oder Witwerrente sichert zudem die Existenz beim Tod eines Ehepartners. Das gilt auch für eingetragene Lebenspartnerschaften, die in der Rentenversicherung Ehen gleichgestellt sind.

Familien können zusätzlich von der staatlichen Förderung bei der Riester-Rente profitieren. Eine Mutter mit zwei Kindern erhält beispielsweise in diesem Jahr 545 Euro an Zulagen vom Staat – für sich selbst 175 Euro und für jedes Kind 185 Euro. Für alle ab 1. Januar 2008 geborenen Kinder gibt es eine Kinderzulage von 300 Euro pro Jahr.

Weitere Informationen gibt es in der Broschüre »Was wir für Familien tun«. Sie kann kostenlos unter der Telefonnummer 0721 825-23888 oder per E-Mail (presse@drv-bw.de) bestellt werden. Im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung.de steht die Broschüre ebenfalls als PDF zum Herunterladen zur Verfügung.

KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

Evangelische Kirchengemeinde Königsbach

Kirchliche Mitteilungen

Ev. Pfarramt Königsbach und Bilfingen, Kirchstraße 5
Tel.: 07232 2340 oder 0176 81033944, Fax: 314312
E-Mail: pfarramt@ek-koenigsbach.de;
Homepage: www.ek-koenigsbach.de
Pfarrer: Oliver Elsässer, oliver.elsaesser@kbz.ekiba.de
Diakonin Stephanie Mezei, stephanie.mezei@kbz.ekiba.de
Konto: Sparkasse Pforzheim-Calw,
IBAN: DE21 6665 0085 0000 9513 90, BIC: PZHSDE66XXX
Pfarrbüro-Öffnungszeiten:
Di., Do., Fr., 10.00 - 12.00 Uhr
Mi., 16.00 - 18.00 Uhr
Montag geschlossen!

Termine für die kommenden zwei Wochen:

Derzeit können sich alle Gruppen wieder treffen, bitte beachten Sie jedoch die Abmachungen der einzelnen Gruppen. Grundsätzlich gelten die 3-G-Regeln, für Chöre und Musikgruppen die besonderen Verordnungen der Landeskirche.

In Königsbach finden die **Gottesdienste** in der Regel in der Evangelischen Kirche statt. Wir haben dort rund 60-70 Einzelplätze. Nach derzeitigem Stand können Familien zusammensitzen, auch als Familienverband z.B. bei einer Taufe. Nachweis von 3-G ist im Gottesdienst nicht zu erbringen, aber das Hygienekonzept der Kirchengemeinde findet weiterhin Anwendung. Bei schönem Herbstwetter wie in den letzten Wochen kann es sein, dass wir die Gottesdienste auch kurzfristig ins Freie hinter das Gemeindehaus verlegen. Wir bitten um Verständnis.

Sonntag, 26. September 2021, 17. Sonntag nach Trinitatis
10.00 Uhr Gottesdienst, je nach Wetter in der Ev. Kirche oder hinter dem Gemeindehaus; mit Diakonin Stephanie Mezei und Pfarrer Oliver Elsässer.

In diesem Gottesdienst stellen sich die neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden der Gemeinde vor.

In Bilfingen:

09.00 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum mit Pfr. Oliver Elsässer

Dienstag, 28. September 2021

09.30 Uhr Krabbelgruppe auf dem Außengelände des Gemeindehauses

Mittwoch, 29. September 2021

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus

Achtung: Um 18.00 Uhr findet in der **Evangelischen Kirche in Königsbach** ein Gottesdienst anlässlich des Lichtspiels auf unserem Kreuz über dem Altar statt. Bei Sonnenschein und klarem Himmel ist dieses am 29. September gegen 18.30 Uhr am besten zu sehen. Der Gottesdienst wird gestaltet von Pfr. Elsässer und dem Posaunenchor.

Sonntag, 3. Oktober 2021, 18. Sonntag nach Trinitatis; Erntedankfest

10.00 Uhr Gottesdienst an Erntedank in der Ev. Kirche Königsbach mit Pfr. Oliver Elsässer

In Bilfingen:

kein Erntedankgottesdienst, die Gemeinde dort ist herzlich nach Königsbach eingeladen.

Nachmittags, 15.30 Uhr: Den Erntedank mit der Maus Frederik feiern.

Ein Gottesdienst für Groß und Klein, Familien mit Kindern sind besondere Zielgruppe. Nach Möglichkeit hinter dem Gemeindehaus in Königsbach im Freien, bitte bringt dem Wetter angemessene Kleidung, evtl. auch Picknickdecken oder Sitzkissen mit. Bei Regenwetter in der Kirche.

Für die Termine der Jungscharen schauen Sie bitte bei der Rubrik CVJM nach.

Wochenspruch:

Unser Glaube ist der Sieg, der die Welt überwunden hat.

1. Johannes 5,4c

Wie ist das mit Ihrem Glauben? Ist er siegreich, stark und fest? Wenn ja, dann beglückwünsche ich Sie, möchte Sie geradezu seligpreisen! Ansonsten teile ich folgende wahre Geschichte mit Ihnen: Da war eine ältere Frau in einer Gemeinde; eine sehr gläubige Frau und über viele Jahre ein treues Gemeindemitglied ihrer Kirche. Einmal lud sie ihren Gemeindepfarrer ein und sprach mit ihm über ihre Beerdigung. Was sie wünschte, welche Lieder gesungen werden sollten, usw... (Sie war also jemand, der sich mit festem Herzen diesem Nachdenken übers Sterben stellte – was schon großen Respekt verdient!) Und sie konnte sagen: „Ich glaube, dass ich einmal heimgehe zu Jesus, meinem Erlöser“. – Und dann wurde sie über die Monate hinfällig, krank, vielleicht waren da Operationen, eine längere Leidenszeit jedenfalls. Und als der Pfarrer sie am Krankenbett besucht, da sagt sie: „Herr Pfarrer, ich kann's nicht mehr glauben!“ Und das heißt doch: „Ich kann das nicht mehr sehen mit Jesus und der Auferstehung, dass Gott mich sieht und festhält! Der Tod scheint auf einmal so groß und so dunkel, und ich sehe das Licht nicht! Mein Glaube ist am Ende.“ Was soll man da sagen? Gleicht das nicht einem Staffelläufer, der auf den letzten Metern vor dem Ziel das Holz verliert – und nun war alles umsonst, so gut der Lauf auch vorher gewesen sein mag? „Siegreicher Glaube“ – aber auf den letzten Metern hat man dann doch verloren? - Was sagen wir als Mitchristen in so einer Situation zu einem solch im Glauben angefochtenen Menschen? Ich meine, dass wir dann in ähnlicher Situation als Glieder der Gemeinschaft der Glaubenden sagen dürfen: „Dann glaube ich für Dich! Dann glaube ich an Deiner Stelle und spreche jetzt ein Gebet für Dich und mit Dir! Dann sage ich Dir zu, dass Jesus es ist, der uns rettet, ja der uns, der diese ganze Welt schon errettet hat, er allein! – Siegreicher Glaube? Nicht, weil „mein“ Glaube gefühlsmäßig oder psychologisch gesehen so stark und siegesgewiss ist, sondern weil der Glaube als „unser Glaube“ sich auf den richtet, der den Sieg schon errungen hat. An jenem ersten und eigentlichen Ostertag, als Jesus Christus auferstand vom Tod.

Ich wünsche Ihnen eine gesegnete Woche
Ihr Oliver Elsässer, Pfarrer